



Pressemitteilung der Stadt Freilassing

24.04.2023

Pressestelle der Stadt Freilassing

Münchener Straße 15

83395 Freilassing

Tel. (08654) 3099-302/-303

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de

Internet: www.freilassing.de

Teilneubau der Grundschule Freilassing

Schnelle Schritte auf dem Weg zum neuen Gebäude – Entwurfsplanung genehmigt

Der Stadtrat läutet mit der Genehmigung der Entwurfsplanung die nächste Stufe für den Teilneubau der Grundschule ein. Nun können auch die Förderungen für das Großprojekt beantragt werden, in welches laut aktueller Kostenberechnung rund 33 Mio. Euro investiert werden sollen. Zwischen 30 und 40% könnte der Stadtsäckel durch staatliche Zuschüsse entlastet werden.

Vertiefte Planung und angepasstes Raumprogramm

„In der aktuellen Entwurfsplanung wurde die Schärfe gegenüber dem Planungsstand der Vorentwurfsplanung aus dem letzten Jahr deutlich vertieft,“ erklärt Bürgermeister Markus Hiebl, „die einzelnen Leistungen wurden nochmal genauer betrachtet und konkreter geplant. Vielen Dank an den gesamten Stadtrat, der geschlossen hinter dieser Entwurfsplanung steht.“ Größte Änderung im Vergleich zur Vorentwurfsplanung ist eine weitere Anpassung des Raumprogramms an die Bedarfe der Schule.

Schule nach neuesten Anforderungen: „Münchner Lernhauskonzept“ als Vorbild

Die zentralen Elemente im gesamten Komplex stellen die Funktionen für derzeit sechs Lernhäuser mit Neben- und Fachräumen dar (Räume für Unterricht, gemeinsames Lernen, Inklusion und Intensivräume sowie Räume für Ganztagschule und Hort). Das „Herzstück“ wird eine Aula und Pausenhalle mit der angeschlossenen Mensa. Außerdem sind die Räume für die Sozialarbeit, Jugendsozialarbeit, Schulpsychologie und die Verwaltung mit den Räumen für das pädagogische Personal von Bedeutung. Für das denkmalgeschützte Zentralschulhaus am Georg-Wrede-Platz soll in diesem Zuge die energetische Sanierung abgeschlossen und das Gebäude mit einem Aufzug barrierefrei erschlossen werden.

Stadtoberhaupt Markus Hiebl zeigt sich von der Planung überzeugt: „Wir bekommen eine Schule für bis zu 600 Kinder nach den neuesten pädagogischen und didaktischen Anforderungen und decken den steigenden Bedarf an Ganztagsbetreuung ab. Durch die

ganzheitliche Bewertung des Gebäudes, beginnend von der Planung bis hin zur Nutzung, profitiert sowohl die Stadt, als auch die Anwohner, Lehrer und Schüler.“

Abbrucharbeiten im Sommer 2023 - Baubeginn Anfang 2024

Aktuell werden die Module im Georg-Wrede-Park errichtet, in welchen die Schülerinnen und Schüler ab nächstem Schuljahr bis zur Fertigstellung des Teilneubaus unterrichtet werden. In den Sommerferien 2023 beginnt der Abbruch der Gebäudeteile am Birkenweg und an der Bräuhausstraße, mit dem Neubau wird Anfang 2024 begonnen. Bis Herbst 2026 soll die Maßnahme als „Hybridbau“ abgeschlossen sein. Das Kellergeschoss sowie das Erdgeschoss werden hierbei in massiver Bauweise gebaut, die Geschosse darüber werden aus Holz errichtet.



Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!